

12. Handelszeitung-Jahrestagung

CIO-FORUM 2016

Digitalisierungsstrategien – Top 1 der CIO-Agenda

14. Juni 2016

GDI Gottlieb Duttweiler Institute, Zürich/Rüschlikon

KEYNOTES zu INNOVATION

Erfolgsgeschichte technischer
Innovation – Das Fahrzeug von morgen

Frank M. Rinderknecht, CEO, Rinspeed AG



Blockchain und FinTech-Innovation
von Level 39 London

Alex Batlin, Senior Innovation Manager,
UBS AG, London



Weitere Speaker Highlights u.a.:



Dr. Diane Bitzel,
Head of Global IT,
Lonza AG



Dr. Jürg Bühlmann,
Leiter Logistik Gesamtbank,
Mitglied der Generaldirektion,
Zürcher Kantonalbank



Beat Marbach,
Mitglied der Geschäftsleitung,
CITO,
Swiss Life Schweiz



Bernhard Rytz,
Leiter Digitalisierung,
SBB AG



Lukas Wirth,
Head of IT,
Swiss International
Air Lines Ltd.



Christian Zeller,
Leiter Informationstechnologie,
Post CH AG

PLUS: Technology Update am 15. Juni 2016 mit 8 Blockchain Experten:

BLOCKCHAIN – Next Step Technology

Distributive, vernetzte Datenbanken für Transaktionen und Prozesse mit digitalisierten Verträgen, Assets und Währungen

Hauptsponsor:

Förderer:

Konzeption und Organisation:

www.cio-forum.info

Digitalisierung: Realismus ist die zentrale Herausforderung!

In diesen Tagen erlebe ich weder in Wirtschaft oder Wissenschaft, noch im privaten Umfeld Gespräche, in denen ich nicht auf Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft angesprochen werde. Das Spektrum der Gespräche reicht von Problemen mit der Verbindung von Apps für digitales Fernsehen mit den entsprechenden Fernsehern, über Fragen der Digitalisierung von Landwirtschaftsmaschinen und Chief Information Offices, die – wahrscheinlich berechtigt – um ihren Job fürchten, bis zu Fragen der Wettbewerbsfähigkeit unserer Schweiz. Wirkliches Wissen, Stammtischparolen, Wunschenken und Ängste verbinden sich in manchmal unheimlicher Art und Weise.

Eines ist klar: Digitalisierung wird – ob wir es wollen oder nicht und ob wir es mögen oder nicht – Wirtschaft und Gesellschaft und für viele Menschen den Arbeitsplatz massiv verändern. Es bringt aber nichts, wenn sich alle um alles kümmern und alle über alles reden. Wie bei vielen anderen Herausforderungen, muss jeder seinen «Platz» in der Diskussion kennen. Der Chief Executive Officer muss sich um seine Aufgabe der Marketingchef um seine Aufgaben und der Chief Information Officer, der im Zentrum unserer Veranstaltung steht, muss sich um seine Aufgaben kümmern. Es bringt am Ende weder den Personen noch den Unternehmen etwas, wenn sich der Chief Information Officer gedanklich selber zum Chief Executive Officer macht und umgekehrt.

Im CIO-Forum 2016 mit dem Titel «Digitalisierungsstrategien – Top 1 der CIO Agenda», beschäftigen wir uns mit Digitalisierung aus Sicht der Chief Information Officer und der IT-Abteilungen. Wir werden einen realistischen und professionellen Einblick in die führenden Strategien prominenter Chief Information Officer geben. Zudem werden wir Start-Ups zu Wort kommen lassen und u.a. mit Block-Chain aktuelle Themen aufgreifen, um zu helfen, sie und ihre Auswirkungen besser zu verstehen. Ziel ist es, einen fachlichen Einblick in den Stand der Beschäftigung mit Digitalisierung und allen ihren Herausforderungen zu geben. Sie erleben am CIO-Forum 2016 hervorragende Referenten aus der Praxis aus unterschiedlichen Branchen und Unternehmen unterschiedlicher Grösse und Alters. Wie in den vergangenen Jahren ist das CIO Forum 2016 eine hervorragende Investition in Ihre eigene Weiterbildung und das eigene Netzwerk.

Ich freue mich, Sie am 14. Juni in Zürich begrüssen zu können.

Ihr



Prof. Dr. Walter Brenner,
Geschäftsführender Direktor,
Institut für Wirtschaftsinformatik,
Universität St. Gallen

Advisory Board



Prof. Dr. Walter Brenner,
Geschäftsführender Direktor, Institut
für Wirtschaftsinformatik, Universität
St.Gallen (Vorsitz)



Damir Bogdan,
Founder, Actvide AG,
Ambassador PlugandPlay



Peter Fischer,
Delegierter für die Informatiksteuerung
des Bundes, Eidg. Finanzdepartement



Ivo Furrer,
CEO, SwissLife



Peter Kummer,
CIO, SBB



Professor Dr. Hannes Lubich,
Professor für ICT System Management,
Fachhochschule Nordwestschweiz



Matthias Niklowitz,
Reporter «Schweizer Bank»,
Analyst e-foresight



Dr. Thomas Schneider,
Managing Director,
UBS AG



Ursula Soritsch-Renier,
CIO, Mitglied des erweiterten
Vorstandes, Sulzer Management AG

DIENSTAG, 14. JUNI 2016

9.00

Eröffnung der Tagung durch den Vorsitzenden und Moderator

Prof. Dr. Walter Brenner, Geschäftsführender Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St. Gallen

PRAXISBERICHTE

9.15

Digitale Transformation @ Swiss Life – Mit Kundenzentrierung zum Erfolg

Wichtigste Erkenntnisse aus der digitalen Transformation eines Finanzdienstleisters -

- Team für eine erfolgreiche Digitalisierung
- Digitalisierung – Aufgaben eines CIOs
- Cloud Computing – Herausforderungen und Chancen
- Erste Ergebnisse – Das digitale Servicekonzept der Swiss Life



Beat Marbach, Mitglied der Geschäftsleitung, CITO, Swiss Life Schweiz

9.45

Smarte Mobilität - Digitalisierung bei SBB

- Die SBB bewegt die Schweiz. Jedes Jahr sind 430 Millionen Fahrgäste mit der SBB unterwegs, täglich werden 210'000 Tonnen Güter transportiert. Die Kernleistungen der SBB spielen sich mehrheitlich in der physischen Welt ab und sind geprägt von höchsten Anforderungen an Sicherheit und Pünktlichkeit.
- Welche Aspekte der digitalen Transformation spielen in diesem Kontext überhaupt eine Rolle? Was ist für unsere Kunden wichtig? Mit welchen Veränderungen rechnen wir produktionsseitig?
- Mit welchen Chancen, mit welchen Risiken rechnen wir?
- Welche Fähigkeiten brauchen wir um in einer zunehmend digitalen Umwelt erfolgreich zu sein? Was ist unser Stand? Wo müssen wir uns noch entwickeln?



Bernhard Rytz, Leiter Digitalisierung, SBB AG

Blockchain und FinTech-Innovation von Level 39 London

10.15

FinTech Disruption

- Why FinTech is Important
- Why is UBS in Level 39
- What is so special about Blockchain

**KEYNOTE**

Alex Batlin, Senior Innovation Manager, UBS AG, London

Alex Batlin runs UBS's FinTech Innovation Lab based in UK's Level 39 accelerator and leads UBS's Crypto 2.0 Pathfinder research into blockchains and their impact on business models. He is also global head of UBS's technology research service that delivers market landscapes, insights and foresight to business, technology and leadership communities. In his innovation role, Alex worked on big data analytics, social media, cloud and mobile computing, device security, unified communication and cognitive computing projects. Previously he was bank's global head of SDLC services. Prior to joining UBS, Alex worked at Nomura, JPMorgan and CSC. He has a degree in Computer Science from University of Bristol.

10.45

Kaffee- und Networking-Pause**Startups, Entrepreneurship und Innovation in der Schweiz****Erfolgsgeschichte Schweizer Innovation**

11.15

Das Fahrzeug von morgen ein rollendes «Smart-Device»?**KEYNOTE**

- Die Dominanten Software, Konnektivität und Robotik
- Image, Gebrauch und Nutzung neu definiert – goodbye V8-Generation?
- Wer verdient Geld an was?
- Wer fertigt was für wen?



Frank M. Rinderknecht, CEO, Rinspeed AG

Frank M. Rinderknecht ist der Gründer und der CEO der Rinspeed AG, welche er 1977 als junger Student an der ETH gegründet hat. Während der Import von Sonnendächer («Sun-roofs») seine ersten geschäftlichen Aktivitäten darstellten, wurde Rinspeed zum Pionier und einer der ersten Akteure in der damals neu entstehenden Tuning-Industrie. In 1995 Rinspeed begann eigene Konzeptfahrzeuge zu entwickeln und zu bauen. Die Erfindung des Lenkrades mit integrierter Tastatur für die Radio- und Telefonbedienung, nachhaltige Antriebskonzepte und Fahrerassistenzsysteme sind einige der bedeutenden Milestones in der langjährigen Geschichte von Rinspeed. Nachdem 2008 alle Tuningaktivitäten an einen Mitbewerber verkauft wurden, konzentriert sich Frank M. Rinderknecht auf den Aufbau eines Think Tanks für die Automobil- und andere Industrien, sowie auf die Entwicklung von innovativen Technologien, Materialien und den Transportmittel von morgen.

11.50

Startup Szene Schweiz

- Entwicklung Schweizer Startup Ökosystem
- Wichtigkeit, Herausforderungen & Chancen für die Schweiz
- Startups & Corporates – Verdrängung oder Kollaboration?



Urs Haeusler, CEO DealMarket.com, Co-Founder Swiss Finance Startups, President Swiss Startup Association

12.10

Wie disruptiv darf ein Produkt eines Fintech Startup sein, damit es von den Banken gekauft und eingesetzt wird?

- Front End Digitalisierung ist attraktiv, Back End Digitalisierung ist lukrativ
- Fintech Startups müssen den Mut haben, entgegen aller Widerstände, neue Standards zu setzen
- Die schnelle Integration eines disruptiven Produktes in die Prozesslandschaft einer Bank, gelingt nur, wenn das Produkt für die Bank nicht mehr disruptiv ist



Marcel Krist, CEO & Founder KYC Exchange Net AG & CEO Photonfocus AG

12.30

Was braucht die Schweiz für Entrepreneurship und Innovation?

Oft zeigen kleine, agile Startups den grossen Unternehmen auf, was mit der Digitalisierung alles möglich ist und wird. Diese Layer sind oft Trendsetter im Einsatz neuer Technologien und sind extrem kundenfokussiert. Die grossen Unternehmen bringen dagegen die breite Kundenbasis und Erfahrung mit. Das Zusammenspiel zwischen den Startups und gestandenen Unternehmen bringt für alle drei Parteien Vorteile: für das Startup, die Unternehmen und für uns – den KUNDEN! Redet man von Innovation, wird auf das Silicon Valley oder bzgl. FinTechs auf London verwiesen. Doch die Schweiz ist eigentlich Innovations-Weltmeister. Welche Rahmenbedingungen fördern die weitere Entwicklung eines Startup-Ökosystems, wo gibt es noch Hürden zu überwinden? Im Panel werden die Eindrücke eines über 30-jährigen Startups mit neuen Unternehmen verglichen.



Es diskutieren:

- **Urs Haeusler**, CEO DealMarket.com, Co-Founder Swiss Finance Startups, President Swiss Startup Association
- **Marcel Krist**, CEO & Founder KYC Exchange Net AG & CEO Photonfocus AG
- **Frank M. Rinderknecht**, CEO, Rinspeed AG



PANEL



Moderator des Panels:

Damir Bogdan, Founder, Actvide AG, Ambassador PlugandPlay

13.00

Networking Lunch

14.30

Swiss International Air Lines – Digitalisierung

- Experiences für Passagiere und Flugoperation
- Digitale Herausforderungen der Swiss und der Airline Industrie



Lukas Wirth, Head of IT, Swiss International Air Lines Ltd.

15.00

Digitalisierung und Change Management @ Lonza IT



Dr. Diane Bitzel, Head of Global IT, Lonza AG

15.30

Kaffee- und Networking-Pause

16.00

Diskutieren Sie aktuelle Themen des IT-Managements mit Ihren Fachkollegen an Round Tables.



ROUND TABLES

Round Table 1: Herausforderung Bimodal IT – Wie begegnen Unternehmen der IT Transformation in den nächsten 5 Jahren!

Moderation: Stefan Zueger, Presales Manager Switzerland, Member of the Country Management Team, EMC Computer Systems AG,
Sascha Meier, Field CTO Switzerland, Member of the Country Management Team, EMC Computer Systems AG

Round Table 2: Agile Softwareentwicklung

Moderation: Daniel Röder, Future Solutions Head of Application Management & Modernization, T-Systems Data Migration Consulting AG

Round Table 3: Cloud is the enabler of digitization

Moderation: Frank Strecker, SVP Cloud Partner Product & Ecosystems, Sprecher des Cloud Leadership Team der Deutschen Telekom

Round Table 4: „From Analytics to Customer Insight“ – Kundennähe in Echtzeit?

Moderation: Beat Sommerhalder, Analytics & Data Management Lead Schweiz, Hewlett Packard (Schweiz) GmbH

16.30

Staatsbank auf dem Weg zur Digitalisierung

- Smart Follower und trotzdem innovativ
- Fintechs: Konkurrenz oder Partner?
- Gemeinsam in die digitale Zukunft



Dr. Jürg Bühlmann, Leiter Logistik Gesamtbank,
Mitglied der Generaldirektion, Zürcher Kantonalbank

17.00

Die Post bewegt – auch in der digitalen Welt

- Bimodale IT und Digitalisierung der Geschäftsprozesse
- Big Data Analytics – Nutzen
- IoT (internet of things) und Robotics – erste Schritte



Christian Zeller, Leiter Informationstechnologie,
Post CH AG

17.30

Abschlussdiskussion und Zusammenfassung der Ergebnisse durch den Vorsitzenden

Ab 18 Uhr


NETWORKING APÉRO


BLOCKCHAIN – Next Step Technology

Technology Update –

Getrennt buchbar!

Distributive, vernetzte Datenbanken für
Transaktionen und Prozesse mit digitalisierten
Verträgen, Assets und Währungen

MITTWOCH, 15. JUNI 2016

9.00

**Begrüssung und Einführung in das Thema Blockchain
durch den Moderator des Seminars**



André Wolke, Co-Organizer Validity Labs &
Founder, CEO, Swiss Cryptotech GmbH

9.15

**Smart Contracts – eine praktische Einführung in die
Blockchainentwicklung**

- Übersicht Blockchains und Smart Contracts
- Die Smart Contract Programmiersprache Solidity
- Smart Contract Entwicklung – ein praktisches Beispiel
- Technischer Status Quo

Anhand eines praktischen Beispiels wird der Entwicklungszyklus eines Smart Contracts
sowie die Interaktionen einer Blockchain demonstriert.



Sebastian Bürgel, Co-Organizer Validity Labs &
postdoctoral fellow ETH Zürich

10.45

Kaffee- und Networkingpause

11.15

Blockchain und das Web 3.0

- Definition Blockchain
- Smart Contracts
- Dezentrale Anwendungen (IPFS, Whisper, ..)
- Möglichkeiten und Grenzen



Christoph Jentsch, Leitender Tester bei Ethereum
und CTO und Co-founder, Slock.it GmbH

12.00

Business Process Automation mit Blockchains und Smart Contracts

- Das transformative Potential von Blockchains und Smart Contracts
- Die Automatisierung komplexer Prozesse mit Smart Contracts
- Smart Contract Case Studies
- Der Blockchain Technologie Stack
- Blockchain Strategy für Unternehmen



Brian Fabian Crain, Head of Business Development at Eris Industries, Co-Founder Epicenter Bitcoin, Founder and Organizer Blockchain Meetup Berlin

12.45 Gemeinsames Mittagessen

13.45

«L'état, c'est nous!» Revolution mittels Technologie?

- Strukturelle Demokratisierung durch Blockchain Technologien: dezentrale Geschäftsmodelle, Crowd Economics, P2P, DAOs, Smart Contracts etc.)
- Von der vertikalen zur horizontalen Unternehmensführung
- Kosten sparen durch interaktive Wertschöpfung (Kunde = Investor = Lieferant = Unternehmer = Partner)
- Monetarisieren von Vertrauen, Transparenz und Nachhaltigkeit
- Anwendungsbeispiele: Banking ohne Banken, Versicherung ohne Versicherungen, Musikbusiness ohne Musikindustrie usw.
- KOINA Commercial Money: autonome Geldschöpfung!

Die Götterdämmerung hat längst angefangen: getrieben durch technologische Entwicklung wird die postmoderne Welt zunehmend dezentralisiert und damit demokratisiert. Zentrale Strukturen bröckeln unaufhörlich. Interessens-gemeinschaften (digitale Communities) gewinnen an Bedeutung und bestimmen mittlerweile viele Spielregeln. Inzwischen werden nicht nur Unternehmen, sondern ganze Branchen digitalisiert und durch Netzwerke, Plattformen, APIs oder einfach nur durch Protokolle ersetzt. Wie können klassische Unternehmen von dieser Entwicklung profitieren (Praxisbeispiel: KOINA)?



Daniel Neis, CEO & Gründer, KOINA AG

15.15 Kaffee- und Networkingpause

15.45

Die Blockchain macht neue (digitale) Rechtskonzepte notwendig

- Digitale Eigentumsübertragung,
- Digitales Zahlen
- Digitale Vertragserfüllung



Dr. Luka Müller, LL.M Rechtsanwalt, MME Legal AG

16.30

Demystifying Blockchain Technology

- Was ist Blockchain Technology?
- Potentielle ‚killer applications‘ für verschiedene Industrien
- Was sind mögliche Handlungsalternativen für die Zukunft?
- Was sind die Optionen für meine Firma?



Dr. Thomas Schneider, Senior Advisor, Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St Gallen
Gerard Neiditsch, Research Associate, Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St.Gallen.

17.00

Abschlussdiskussionsrunde mit den Referenten und den Teilnehmern

17.30

Ende des Technologie Updates



Hauptsponsor:

Wir sind da, wo Sie uns brauchen. Unsere Technologien und Dienstleistungen zielen darauf ab, geographische, organisatorische und geschäftliche Barrieren in der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Standorten und Menschen zu überwinden und die Vernetzung in der Arbeitswelt für Ihren Businesserfolg zu forcieren. Mit unseren Services wollen wir Sie enablen, Ihr Businessmodell in das neue every-thing-everytime-everywhere-Zeitalter zu transformieren. Damit auch Sie näher an Ihren Kunden rücken können! Unser breites Wissensspektrum und unser spezifisches ICT-Know-how sorgen für erstklassige Servicequalität. Dabei verbindet uns über alle weltweiten Standorte von T-Systems hinweg das zentrale Ziel, die Wettbewerbsfähigkeit unserer Kunden zu steigern.

T-Systems Schweiz AG | Industriestrasse 21, CH-3052 Zollikofen | www.t-systems.ch

Förderer:

**Hewlett Packard
Enterprise**

Hewlett Packard Enterprise ist ein branchenführendes IT-Unternehmen, das Kunden hilft, sich schneller weiterzuentwickeln. Mit dem umfassendsten Technologie- und Service-Portfolio der IT-Branche – von der Cloud über das Rechenzentrum bis hin zur Arbeitsplatzanwendung – unterstützen wir unsere Kunden weltweit dabei, ihre IT effizienter, produktiver und sicherer zu machen.

Hewlett Packard (Schweiz) GmbH | Ueberlandstrasse 1, CH-8600 Duebendorf | www.hpe.com

Gastgeber Round Table:

EMC ist weltweit führend darin, Unternehmen dabei zu unterstützen, Ihre Prozesse zu transformieren und IT as a service (ITaaS) zur Verfügung zu stellen. Mit innovativen Produkten und Services beschleunigt EMC den Weg in die Cloud und unterstützt IT Abteilungen dabei, ihr wertvollstes Gut – ihre Daten – auf agilere, vertrauenswürdigere und kosteneffizientere Art zu speichern, zu managen, zu schützen und zu analysieren.

EMC Computer Systems AG | Hardturmstrasse 181, CH-8005 Zürich | www.emc.com/ch



Die **DataStore AG** ist seit 1977 erfolgreich im Datacenter-Markt als Value Add Distributor unterwegs. Ziel ist es, den Entwicklungen auf dem Markt mit geeigneten Technologien, Lösungen und Services gerecht zu werden. Das «DataStore-Möglichkeiten-Netzwerk» bietet ein spannendes Portfolio an Datacenter-Technologien, innovative, beratende Mitarbeiter und eine persönliche Integration der Partner.

DataStore AG | Pfadackerstrasse 6, CH-8957 Spreitenbach | www.datastore.ch



DATA MIGRATION CONSULTING AG

Als eine 100%-Tochter der **T-Systems Schweiz AG** verbindet T-Systems Data Migration Consulting professionelle Kompetenz für Systemintegration und SAP Services mit der globalen Infrastruktur und dem hochkarätigen Portfolio von T-Systems. Wir bündeln die eigene mittelständische Kompetenz und Agilität mit der Stärke und Vielfalt des internationalen Konzerns und begleiten Unternehmen jeder Branche und Grösse als professioneller Systemintegrator und Full-Service-Provider. Schwerpunkte bilden das gesamte SAP-Umfeld, Systemintegration, Software-Entwicklung und Systemstilllegung.

T-Systems Data Migration Consulting AG | Zelgstrasse 9, CH-8280 Kreuzlingen | www.t-systems-dmc.com

Aussteller:

Alegri ist eines der grössten IT-Beratungsunternehmen im Bereich aller Microsoft- & SAP-Produkte, SharePoint & Unified Communications, SAP Basis, SAP HANA, Core Infrastructure, Cloud Strategie, Internet of Things und Managed Services mit einer Nearshoring-Einheit in Rumänien. Alegri wurde 2001 gegründet und beschäftigt über 450 Mitarbeiter an zehn Standorten im Raum D-A-CH.

Alegri AG - Zürich, Schweiz | Dufourstr. 77, CH-8008 Zürich | www.alegri.ch



P.P.
CH-8021
Zürich



Ihr persönlicher
Anmeldecode



12. Handelszeitung-Jahrestagung

CIO-FORUM 2016

Digitalisierungsstrategien – Top 1 der CIO-Agenda

www.cio-forum.info/anmeldung

E-Mail: anmeldung@euroforum.ch

Telefon: +41 43 444 78 67



Beide Tage sind getrennt buchbar	
Tag 1: 14.6.2016, Jahrestagung [P5100829M100]	CHF 1450.–*
Tag 2: 15.6.2016, Technologie-Update [P5100829M200]	CHF 1450.–*
Vorzugspreis bei gemeinsamer Buchung von Tag 1+2 [P5100829M012]	CHF 2550.–* (statt CHF 2900.–*)

IHR PLUS

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis sind digitale Tagungsunterlagen enthalten.

* p.P. zzgl. MwSt.

SIE KÖNNEN NICHT TEILNEHMEN?

Die digitalen Tagungsunterlagen sind 14 Tage nach der Veranstaltung zum Preis von CHF 590.– zzgl. MwSt. erhältlich. [Telefonische Bestellung: +41 43 444 78 67]

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.euroforum.ch/agb

VERANSTALTUNGSORT:

GDI Gottlieb Duttweiler Institute,
Langhaldenstrasse 21
Postfach 531, CH-8803 Rüschlikon/Zürich
Telefon +41 44 724 61 11
Fax +41 44 724 62 62



ÜBERNACHTUNG:

Im Hotel Belvoir, Säumerstrasse 37, 8803 Rüschlikon
Tel.: +41 44 723 8383, E-Mail: info@hotel-belvoir.ch,
in der Nähe des GDI steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermässigten Preis zur Verfügung.
Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort «EUROFORUM-Veranstaltung» vor.

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.

+41 43 444 78 67

KUNDENBERATUNG UND ANMELDUNG



Anke Ehrentreich
Telefon: +41 43 444 78 67
anmeldung@euroforum.ch

INHALT UND KONZEPTION



Sabine Schütze
Conference Director
sabine.schuetze@euroforum.ch

SPONSORING UND AUSSTELLUNG

Im Rahmen der Konferenz besteht die Möglichkeit, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte zu präsentieren. Fragen zu Sponsoring und Ausstellungsmöglichkeiten beantwortet Ihnen gern:



Michaela Linnhoff
Sales Managerin
Telefon: +41 43 444 78 60
michaela.linnhoff@euroforum.ch

ADRESSE AKTUALISIEREN?

Wir nehmen Ihre Adressänderung gerne telefonisch oder per E-Mail auf: Telefon: +41 43 444 78 70, E-Mail: info@euroforum.ch

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Schweiz AG verwendet die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Als Kunde informieren wir Sie ausserdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Ausserdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Schweiz AG, Postfach/Förrlibuckstrasse 70, CH-8021 ZÜRICH widersprechen.

www.cio-forum.info